



Originalbetriebsanleitung deutsch

FES LIQUID Mobil

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|--------|
| 1. Allgemeines | 1 |
| 2. Produktbeschreibung | 2 |
| 3. Sicherheitsvorschriften | 3 |
| 4. Aufbau und Funktion | 4 |
| 5. Bedienungs- und Anzeigeelemente, Betriebsarten | 5...7 |
| 6. Inbetriebnahme | 8 |
| 7. Bedienung | 9...14 |
| 8. Wartung | 15 |
| 9. Instandsetzung | 16 |
| 10. Außerbetriebsetzung, Lagerung | 17 |
| 11. Verpackung und Transport | 18 |
| 12. Entsorgung | 19 |
| 13. Ersatzteilliste | 20 |
| 14. Konformitätserklärung | |

1. Allgemeines



Diese Bedienungsanleitung soll ein sicheres und wirkungsvolles Arbeiten mit der drehbaren Entleereinrichtung **FES LIQUID Mobil** ermöglichen. Aus diesem Grund ist diese Anleitung allen Anwendern des Gerätes zugänglich zu machen.

Der Anwender ist verpflichtet, die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes sorgfältig durchzulesen.

Die Urheberrechte für die vorliegende Anleitung liegen bei der Firma Brandschutztechnik Müller GmbH. Eine Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ausschließlich für Ausbildungszwecke des Bedienpersonals zulässig.

Die nachstehend dargestellten Symbole werden in dieser Anleitung verwendet.

! Gefahr

unmittelbar drohende Gefahr, die zu schweren Körpverletzungen oder Tod führt.

! Warnung

möglicherweise gefährliche Situation, die zu Körpverletzungen oder Tod führen könnte.

! Vorsicht

möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körpverletzungen bzw. Sachschäden führen könnte.

! Hinweis

möglicherweise schädliche Situation für Produkt, Sache oder Umgebung.



Anwendungshinweise, nützliche Informationen.

2. Produktbeschreibung

2.1. Verwendungszweck

Das **Feuerlöscher-Entleerungs-System FES LIQUID Mobil** ist eine fahrbare, höhenverstellbare und drehbare Entleer- und Wiederbefülleinrichtung für Feuerlöscher, die der Wartung von Feuerlöschern mit flüssigen Löschmedien dient.

Der Feuerlöscher wird in das Gerät eingespannt und kann in verschiedenen Positionen arretiert werden.

Das **FES LIQUID Mobil** besteht aus folgenden Baugruppen:

- fahrbares Gestell aus nicht rostenden Metall und Kunststoff
- drehbare mechanische Spannzange mit Entriegelung
- aufpreispflichtiges Zubehör je nach Kundenwunsch

2.2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das **FES LIQUID Mobil** ist für die Wartung von Nassfeuerlöschern entwickelt und gefertigt worden. Jede Anwendung des **FES LIQUID Mobil** über die oben genannte Anwendung hinaus gilt als nicht bestimmungsgemäß, daher kann der Hersteller für daraus entstehende Schäden nicht haftbar gemacht werden.

2.3. Technische Daten

| | |
|------------------------|---------------------------------|
| Gesamtmaße (L x B x H) | 730 x 750 x 1710 (max.2200) mm |
| Gesamtgewicht | ca. 48 kg (je nach Rüstzustand) |

 Die technischen Daten sind möglicherweise je nach Ausführung unterschiedlich und können ohne vorherige Ankündigung durch den Hersteller geändert werden.

Brandschutztechnik Müller GmbH
Kasseler Str. 37 – 39, 34289 Zierenberg
Tel 05606/5182-50, Fax 05606/5182-55
Email: fertigung@brandschutztechnikmueller.de

3. Sicherheitsvorschriften

Fehlbedienungen können zu Unfall oder Verletzung führen.

Bei der Arbeit mit der **FES LIQUID Mobil** sind die berufsgenossenschaftlichen Regeln, die Betriebssicherheitsverordnung sowie die Sicherheitsbestimmungen der Feuerlöschhersteller zu beachten.

! Hinweis Die Bedienungsanleitung muss allen Anwendern des Gerätes zugänglich gemacht werden.

! Gefahr In keinem Fall dürfen sich während des Spannvorganges Körperteile oder andere Objekte wie Kleidungsstücke oder Werkzeuge im Bewegungsbereich der Spannlager oder im Spannbereich der Feuerlöschhersteller befinden.

! Warnung Es dürfen keine Änderungen oder Umbauten an Teilen des Gerätes durchgeführt werden, ohne die Zustimmung des Herstellers eingeholt zu haben.

4. Aufbau und Funktion

4.1. Übersicht

Hubmast mit
Balancer für
Hublastausgleich

drehbare
Spannvorrichtung

Speicherbehälter

Dreh – Entriegelung
der Spannvorrichtung

Entleeradapter
„Nassfeuerlöscher“

Fahrgestell



Bild zeigt aufpreispflichtiges Zubehör

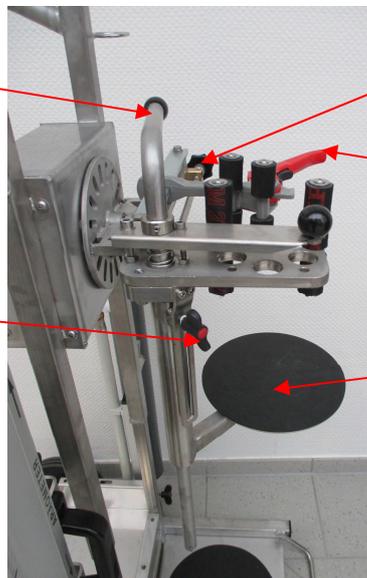
Spannbügel

Klemmschraube für
Höhenverstellung
Auflage

Klemmschraube
für Spannbügel

Spannhebel

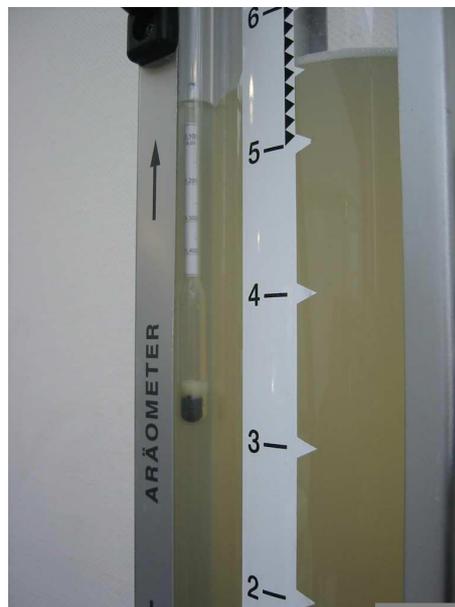
Auflage für
Feuerlöscher



5. Bedienungs- und Anzeigeelemente, Betriebsarten

5.1. Anzeigeelemente:

Das **FES LIQUID Mobil** besitzt am höhenverstellbaren Zwischenspeicherbehälter eine Skalierung, an welcher das Füllvolumen des flüssigen Löschmittels abgelesen werden kann.



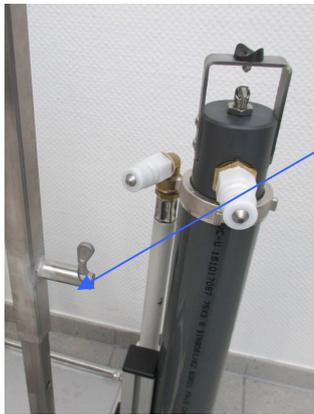
Am **FES LIQUID Mobil** kann optional eine Waagenhalterung montiert werden, auf der eine Digitalwaage **DIGI 5000** (bis 5000g, ebenfalls optionales Zubehör) zur Gewichtskontrolle der Treibmittelpatronen gelagert werden kann.

Waagenhalterung
für DIGI 5000



5. Bedienungs- und Anzeigeelemente, Betriebsarten

5.2. Bedienelemente



Entriegelung zur
Höhenverstellung
des Gestells

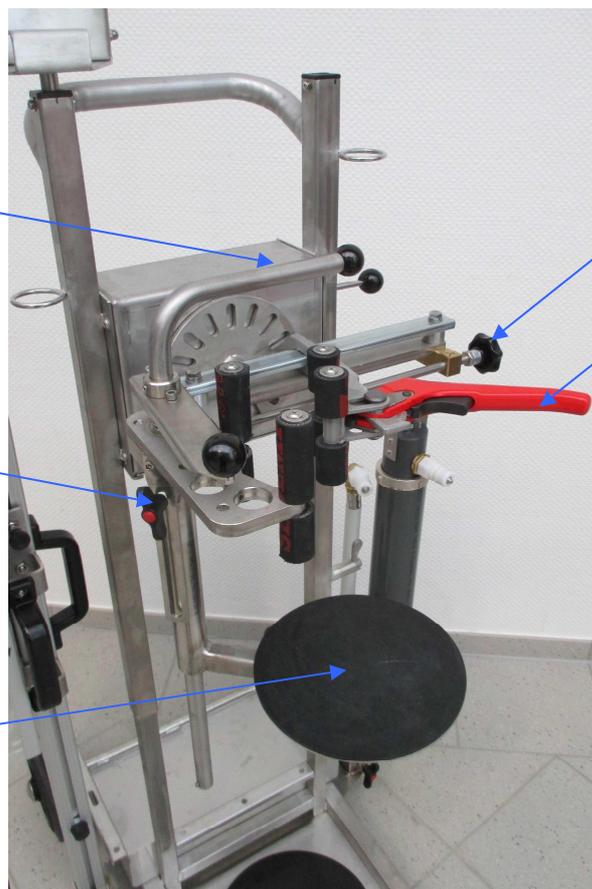


Spannzange zur
Feuerlöscher-
befestigung

Spannbügel

Klemmschraube für
Höhenverstellung der
Feuerlöscherlagerung

Feuerlöscherlagerung

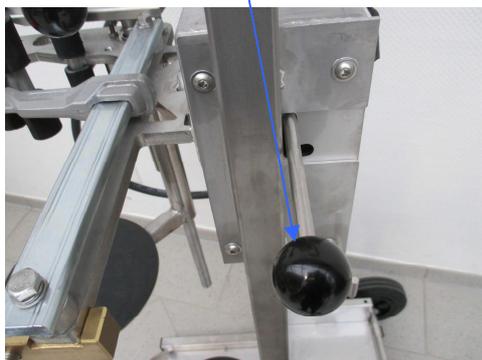


Klemmschraube
für Spannbügel

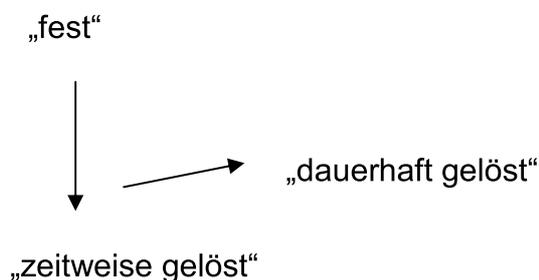
Spannhebel

5. Bedienungs- und Anzeigeelemente, Betriebsarten

Entriegelungs- und Arretierhebel
zur Aktivierung der Drehfunktion für den eingespannten Feuerlöscher



Beschreibung der Hebelstellung



! Warnung: Zum Schutz vor Herunterfallen von Feuerlöschern, Armaturen oder Ausrüstungsteilen des **FES Liquid Mobil** bzw. vor dem unkontrollierten Auslaufen von Löschmittel prüfen Sie bitte, ob der Feuerlöscher fest eingespannt ist, der Entleeradapter dicht auf dem Feuerlöscher aufsitzt und mit dem Spannbügel ausreichend fixiert wurde bevor Sie den Entriegelungshebel betätigen.



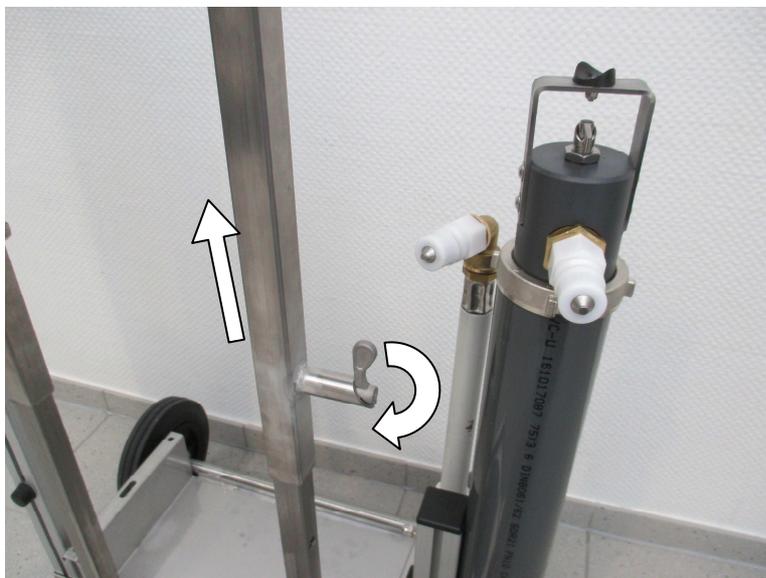
Federriegel zum Fixieren des
Zwischenspeicherbehälters in der
höchsten Position
(z. B. zur Rückbefüllung des
Feuerlöschers aus dem
Zwischenspeicherbehälter)

6. Inbetriebnahme

6.1. Aufstellung

Das **FES LIQUID Mobil** muss auf eine ebene Fläche gestellt werden, um ein Umkippen während der Arbeiten zu verhindern.

Richten Sie Gestellhöhe so ein, dass Sie eine bequeme Arbeitshöhe erreichen. Lösen Sie dafür den seitlichen Federriegel am Gestell und ziehen Sie das Obergestell auf eine angenehme Höhe. Lassen Sie den Federriegel in der nächstliegenden Bohrung wieder einrasten.



7. Bedienung

7.1. Betrieb des Gerätes



1. Stellen Sie das **FES LIQUID Mobil** wie im Kapitel 6 beschrieben auf



2. Gegenlager an Feuerlöscher heranschieben und Spannzange verriegeln



3. Entleeradapter aufsetzen



4. Bügel-Klemmschraube lösen



5. Bügel über dem Entleeradapter positionieren

7. Bedienung



6.

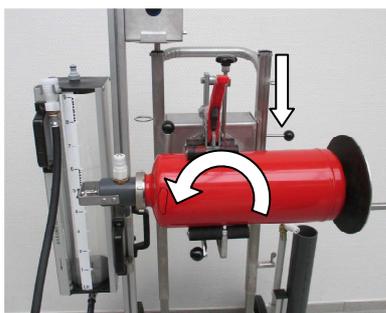
Spannhebel nach unten drücken (ggf. mehrfach) bis der Entleeradapter dicht auf der Öffnung des Feuerlöschers aufliegt.
Anschließend die Bügel-Klemmschraube festziehen, um die gewünschte Spannkraft zu halten.

Alternativ:



6b.

für Aufladefirelöschers mit M 74x2 Außen-
gewinde ist es möglich, den Entleeradapter
mittels Überwurfmutter zu befestigen.



7.

Lösen Sie den Verriegelungshebel und stellen
sie den Feuerlöscher in eine wagerechte
Position.
In dieser Position können die überprüfen, ob
der Entleeradapter ausreichend dicht aufsitzt.

7. Bedienung



8. Kuppeln Sie den Füll- und Entleerschlauch an den Entleeradapter an.



9. Lösen Sie den Verriegelungshebel erneut und stellen sie den Feuerlöscher mit dem Abfülladapter nach unten.



10. Durch ein Umlegen des Belüftungsventilhebels kann Umgebungsluft in den Feuerlöscher strömen und das flüssige Löschmittel in den Speicherbehälter fließen.

7. Bedienung



11. Durch die Höhendifferenz des Flüssigkeitsspiegels fließt das Löschmittel ohne Zugabe weiterer Energie von unten in den Zwischenspeicherbehälter



12. Zur Entleerung der Restmenge, die sich im Entleeradapter abgesetzt haben könnte, bitte den Feuerlöscher in die dargestellte Position drehen



13. Schieben Sie zuerst den Sicherungskragen der Schnellkupplung vom Fülladapter weg, um den Schlauch mit Kugelhahn zu lösen.

7. Bedienung



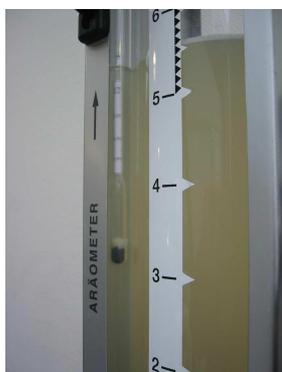
14. Hängen Sie den Verbindungsschlauch in die dafür vorgesehene Lagerung am Speicherbehälter und schieben Sie den Behälter am Handgriff wieder in die höchste Position.



! Warnung: Achten Sie darauf, dass der Rastbolzen (R) in der höchsten Behälterstellung einrastet!

(R)

7. Bedienung



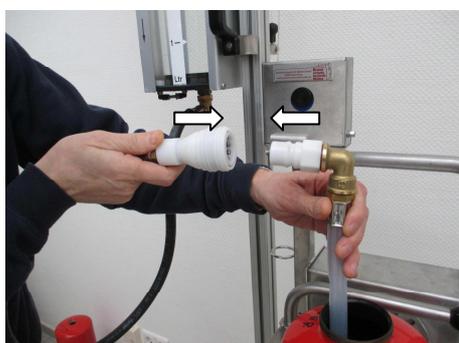
15.

Begutachten Sie die Qualität des Löschmittels sowie die Innenbeschichtung des Feuerlöschers und führen Sie alle vom Feuerlöschhersteller vorgeschriebenen Wartungsarbeiten durch!



16.

Um das Löschmittel zurück in den Feuerlöscher zu füllen, entnehmen Sie den Befüllschlauch aus der Halterung.



17.

Kuppeln Sie den Schlauch an. Senken das Ende des Klarsichtschlauches bis zum Behälterboden des Feuerlöschers ab. Das Löschmittel kann aufgrund der Höhendifferenz vollständig in den Feuerlöscher zurück fließen.

! Hinweis: Sollten Sie das bisherige Löschmittel des Feuerlöschers aufgrund schlechter Qualität verwerfen, so entleeren sie das Löschmittel bitte in separate Behälter und lassen Sie das Löschmittel fachgerecht entsorgen! Beachten Sie hierfür unbedingt die Rechtsvorschriften und fragen Sie bei Bedarf Ihr regionales Entsorgungsunternehmen!

18.

Abschließend kann die Feuerlöscharmatur wieder eingesetzt und ggf. weitere notwendige Arbeiten am Feuerlöscher durchgeführt werden.

8. Wartung

Das **FES LIQUID Mobil** ist weitestgehend wartungsfrei.

In regelmäßigen Abständen sollte jedoch die gesamte Anlage auf ordnungsgemäßen Zustand und einwandfreie Funktion überprüft werden.

Die verwendungsfertigen Schaummittelgemische sind Metallen gegenüber relativ aggressiv. Bitte halten Sie Ihre Anlage sauber und entfernen Sie ausgetretenes Schaummittel sofort.

Alle beweglichen Metallteile bei Bedarf leicht einölen.

Gummiteile und Dichtungen regelmäßig mit Gummipflegemittel oder Silikonöl behandeln.

9. Instandsetzung

i Instandsetzungsarbeiten am **FES LIQUID Mobil** sollten nur von qualifiziertem Instandsetzungspersonal durchgeführt werden.

! Achtung Unsachgemäß durchgeführte Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten und Manipulationen am Produkt können zum vorzeitigen Ausfall des Gerätes oder im schlimmsten Fall zu Personenschäden führen.

Der Hersteller übernimmt im Falle von unsachgemäß durchgeführten Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten sowie Manipulationen am Produkt keine Verantwortung, sofern diese nicht vorher mit ihm abgesprochen wurden.

10. Außerbetriebsetzung, Lagerung

Längere Zwischenlagerung in einer Umgebung mit starkem Staubanteil, hoher Luftfeuchtigkeit und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt sind zu vermeiden.

Das Gerät sollte in einem gereinigten und leicht eingeölkten Zustand außer Betrieb gesetzt werden.

11. Verpackung und Transport

Das **FES LIQUID Mobil** muss beim Transport in einem Fahrzeug in einer geeigneten Halterung stehend transportiert werden, so dass keine Teile beschädigt werden können.

- ❗ Die Vorrichtung ist vor Nässe zu schützen.

- ❗ Schaummittelreste auf der Oberfläche des FES können zu bleibender Beeinträchtigung der Optik oder im vorgesezten Zustand zu Korrosionsherden werden.

12. Entsorgung

Bauteile des **FES LIQUID Mobil** dürfen niemals unsachgemäß entsorgt werden, da sie dann eine Belastung für die Umwelt darstellen können.

- ❗ Bei der Entsorgung sind die jeweiligen Ländervorschriften zu beachten.

Missachtung dieser Vorschriften zieht meist eine strafrechtliche Verfolgung nach sich.

13. Ersatzteilliste

Ersatzteile sind beim Hersteller Brandschutztechnik Müller GmbH erhältlich.

Bitte geben sie bei Anfragen immer die Seriennummer Ihres FES an.

Brandschutztechnik Müller GmbH
Kasseler Str. 37-39
D-34289 Zierenberg

**EG-Konformitätserklärung
im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG „Maschinen-Richtlinie“**

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Maschine: FES LIQUID Mobil

Maschinentyp : manuell drehbare Haltevorrichtung für Feuerlöscher

Einschlägige EG-Richtlinien: EG-Richtlinie 2006/42/EG „Maschinen-Richtlinie“

Angewandte
harmonisierte Normen
insbesondere : EN ISO 12100-1 und EN ISO 12100-2;

Angewandte
nationale Normen und technische
Spezifikationen, insbesondere:

Beauftragter f.
techn. Unterlagen : U. Klinzing -Konstruktion-

Datum:24.11.2015..



Herbert Müller, Geschäftsführer